

Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel / Detlef Witt [CC BY-NC-SA]

Objekt: Stehende Madonna aus der

Dorfkirche Mehmke

Museum: Johann-Friedrich-Danneil-

Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80

info@danneil-museum.de

Sammlung: Religion und Glaube

Inventarnummer: VI/19/57 (alte Nr. 448)

Beschreibung

Die stehende Madonna aus der Dorfkirche von Mehmke in der westlichen Altmark ist in spätgotischer Zeit entstanden. Die Skulptur ist aus weichem Laubholz massiv gearbeitet und hinten abgeflacht.

Sie gelangte im 19.Jhdt. zusammen mit etlichen anderen sakralen Plastiken aus der Mehmker Kirche in die Sammlung des Altmärkischen Vereins für Vaterländische Geschichte und Industrie zu Salzwedel - das spätere Johann-Friedrich-Danneil-Museum.

Die Mehmker Skulpturen offenbaren die Handschrift zweier verschiedener Schnitzer. Die Standmadonna stammt - wie auch die Halbfiguren des Christus Salvator ohne Dornenkrone, die spätgotischen Teile der Thronmadonna und das Engelchen mit Portativ - von einem sehr exakt arbeitenden Schnitzer, der sämtliche Formen detailreich in höchster

Von einem sehr exakt arbeitenden Schnitzer, der samtliche Formen detailreich in hochstei Vollendung herausarbeitete. Charakteristisch sind auch die puppenhaften, präzise ovalen und liebreizend lächelnden Gesichter.

Grunddaten

Material/Technik: Lindenholz, Schnitzerei

Maße: H 66,0 cm; B 22,0 cm; T 12,0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1480-1490

wer

wo Altmark

Wurde genutzt wann 1480-1900

wer

wo Mehmke

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Jesus Christus

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Maria (Mutter Jesu)

WO

Schlagworte

- Altarretabel
- Holzschnitzerei
- Jesuskind
- Madonna
- Spätgotik

Literatur

- Knüvener, Peter (2015): Die mittelalterlichen Kunstwerke des Johann-Friedrich-Danneil-Museums in Salzwedel. Berlin / Salzwedel, S. 100; Kat. Nr. 29.3.
- Stapel, Wilhelm (1913): Der Meister des Salzwedeler Hochaltars: nebst einem Überblick über die gotischen Schnitzaltäre der Altmark. In: 40. Jahresbericht des Altmärkischen Vereins für vaterländische Geschichte zu Salzwedel. S. 3-128. Salzwedel